

## Pressemitteilung

06. September 2024

### LandHeldinnen 2024 gekürt

LFV-Hessen-Vorstandsmitglied Monika Hölscher in Jury

*Bereits zum zweiten Mal wurde der Preis „LandHeldin“ an erfolgreiche, engagierte und mutige Frauen im ländlichen Raum verliehen. Fünf Hessinnen wurden in diesem Jahr ausgezeichnet.*

„Die Wahl ist uns gar nicht so leichtgefallen. Aus 83 hessischen Gemeinden, Städten und Landkreisen sind überwältigende 130 Bewerbungen eingegangen“, so Monika Hölscher, Beisitzerin im Vorstand des Landfrauenverbandes (LFV) Hessen und Teil der achtköpfigen Jury, die die diesjährigen LandHeldinnen auswählte. „Von sozialem ehrenamtlichem Engagement über innovatives Unternehmertum bis hin zu politischem Einsatz gegen Rechts – es ist beeindruckend und bemerkenswert, was Frauen im ländlichen Raum in ganz Hessen initiieren, bewegen, erreichen. Welch außerordentliches und vielfältiges Engagement, welchen Mut und welchen Erfolg sie aufbringen.“ Dies sichtbar zu machen, zu würdigen und andere ebenfalls zu motivieren und zu ermutigen, sei das Anliegen des Preises LandHeldin, der gemeinsam vom Netzwerk LandHessinnen und dem Hessischen Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt, Weinbau, Forsten, Jagd und Heimat vergeben wird, so Hölscher. Seien es bei der erstmaligen Ausschreibung des Preises 2022 bereits 85 Bewerberinnen gewesen, hätte die Zahl nun nochmals deutlich zugenommen, betonte Hölscher. „Dies macht deutlich wie wichtig und richtig diese Auszeichnung, die Ehrung engagierter Frauen im ländlichen Raum ist“, so das LandHeldinnen-Jury-Mitglied.

Im Rahmen einer Sommergala am 30. August auf der Burg Gleiberg wurden als LandHeldinnen 2024 ausgezeichnet: Die Garten- und Landschaftsbauerin und Beisitzerin im Landesvorstand der Hessischen Landjugend Bianca Hofmeister aus Diemelsee-Adorf, die Gründerinnen des Vereins Dorf- und Kulturladen Eberstadt e.V. Ulrike Traxler-Schmoranz und Ulrike Fey aus Lich-Eberstadt, die Landwirtin Regina Ziegler-Dörhöfer aus Schwalmstadt-Allendorf und die Initiatorin und Mitbegründerin des Vereins „Wesertal ist bunt e.V.“ Silke Jordan aus Wesertal.

Die insgesamt mit 8.000 Euro dotierte Auszeichnung erhielten die fünf Preisträgerinnen aus den Händen von Ingmar Jung, dem Hessischen Minister für Landwirtschaft und Umwelt, Weinbau, Forsten, Jagd und Heimat. „Die Frauen in unseren ländlichen Räumen leisten vielfach Beachtliches“, so Jung. „Der Preis würdigt das Engagement von Frauen und rückt ins Rampenlicht, welch große und nachhaltige Wirkung ihr Einsatz im ländlichen Raum hat.“

Im Rahmen der Sommergala, die unter dem Motto „Die geballte hessische Frauenpower feiern“ stand, wurden ausdrücklich alle Bewerberinnen gefeiert und gewürdigt. Es erwartete sie ein vielfältiges

Kreativ- und Workshopangebot, das Themen wie „Mich nicht unter Wert verkaufen – In Verhandlungen gut agieren“, „Tipps im Umgang mit Förderprogrammen“ oder auch das Produzieren „cooler Videos für Instagram“ umfasste.

„Das Netzwerk LandHessinnen setzt sich aus verschiedenen Institutionen und Initiativen aus Zivilgesellschaft, Wirtschaft, Wissenschaft, Regionalentwicklung und Verwaltung in Hessen zusammen. Der Landfrauenverband (LFV) Hessen ist Teil davon“, so Ursula Pöhlig, Präsidentin des LFV Hessen, die ebenfalls an der Sommergala teilnahm. Das Netzwerk gebe Impulse für Frauen im ländlichen Raum, stärke sie, stoße notwendige Veränderungen an und begleite diese, so Pöhlig.

LFV Hessen

**Weitere Informationen** zum Netzwerk LandHessinnen, den LandHeldinnen 2024 und ihrem herausragenden Engagement gibt es unter [www.land-hat-zukunft.de/landheldin](http://www.land-hat-zukunft.de/landheldin)



*Heimatminister Ingmar Jung (3.v.r.) zeichnete (v.l.n.r.) Bianca Hofmeister, Ulrike Traxler-Schmoranz und Ulrike Fey, Regina Ziegler-Dörhöfer und Silke Jordan als LandHeldinnen 2024, © HMLU*



*130 Bewerbungen sind bis zum 8. Mai eingegangen. Am 30. August wurden nun die Preisträgerinnen, die LandHeldinnen 2024, auf der Burg Gleiberg gekürt, © Bernd Hartung*



*Der Landfrauenverband (LFV) Hessen e.V. ist Mitglied des Netzwerks LandHessinnen. Ursula Pöhlig, Präsidentin des LFV Hessen, nahm ebenfalls an der Sommergala teil. Hier mit Isriela Bushkola, LandesFrauenRat (LFR) Hesse, © Bernd Hartung*